

Ausschreibung

Landesmeisterschaften Rheinland-Pfalz 2023

im Automobilsport und Motorradsport

Der Motorsportverband Rheinland-Pfalz e. V. schreibt 2023 aus zur Förderung des Nachwuchses und Breitensportes:

Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz im Automobilsport 2023
Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz der Junioren im Automobilsport 2023
Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz im Motorradsport 2023
Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz der Junioren im Motorradsport 2023
Clubmeisterschaft für Mitgliedsclubs des Motorsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.
Landespokal im Orientierungs- und Classic-Sport

1. Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind Motorsportler/innen mit Wohnsitz in Rheinland-Pfalz. Außerdem teilnahmeberechtigt sind Motorsportler/innen mit Wohnsitz außerhalb von Rheinland-Pfalz, die einem Motorsportclub in Rheinland-Pfalz angehören. Die Nachweispflicht obliegt dem jeweiligen Motorsportclub. Im Automobilsport und im Motorradsport ist die Voraussetzung zur Teilnahme mindestens eine gültige DMSB - Lizenz in der Stufe C. Abweichend hiervon sind in den Disziplinen Jugend-Kartslalom und Jugend-Trial bei der Bewerbung zu den Junioren-Meisterschaften Jugendausweise eines DMSB-Trägervereines Voraussetzung. In den Breitensportdisziplinen Orientierungssport und Classic-Sport besteht keine Lizenzpflicht bei der Bewerbung um den Landespokal des mvrp.

2. Bewerbungen

Für die Beteiligung an den Meisterschaften ist keine besondere Anmeldung erforderlich. Als Bewerbung gilt das fristgerechte Einreichen des Erfolgsnachweises mittels vollständig ausgefüllten Vordrucks, der von Aktiven eigenhändig zu unterschreiben ist. Unvollständige Unterlagen werden nicht ausgewertet. Vordrucke für den Erfolgsnachweis sind bei den ADAC-Regionalclubs Mittelrhein und Pfalz, bei der Geschäftsstelle des mvrp sowie auf der Website www.mvrp.de erhältlich.

3. Wertung

Wertung der einzelnen Veranstaltung

Gewertet werden Motorsportveranstaltungen, die in Deutschland oder im benachbarten Ausland durchgeführt werden und durch einen ASN (nationaler Trägerverband der der FIA/FIM angeschlossen ist – z.B. DMSB) oder dessen Trägerverband (z.B. ADAC, AVD, DMV) genehmigt sind.

Gewertet werden Veranstaltungen vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023.

Grundlage für die Wertung eines Erfolges ist das **Klassenergebnis** nach der offiziellen Ergebnisliste des Veranstalters. Eine Klasse muss mindestens drei Starter aufweisen, ansonsten erfolgt (ggf. auch nachträglich durch die Auswertungskommission) eine Zusammenlegung mit der/den nächsthöheren Klasse(n). Gewertet werden nicht Endergebnisse von Meisterschaften oder Cups, sondern nur Ergebnisse von den einzelnen Veranstaltungen.

Es zählen innerhalb einer Veranstaltung nur ein Tagesergebnis bzw. das Ergebnis des Finallaufes. Nicht gewertet werden Qualifikations- oder Vorläufe.

Es werden nur Erfolge gewertet, die vom Teilnehmer **mit der offiziellen Ergebnisliste des Veranstalters fristgerecht belegt** werden. Wenn mehrere Sportler eines Clubs an der gleichen Veranstaltung teilgenommen haben, ist eine Ergebnisliste ausreichend. Dann müssen jedoch alle Erfolgsnachweise gemeinsam eingereicht werden. Als Beleg der Ergebnisse wird auch die Bestätigung durch den Veranstalter, die Landesgruppe oder die Sportabteilung akzeptiert.

Die Erfolgsnachweise müssen bis zum **31. Oktober 2023 beim ADAC Pfalz- Sportabt.- Europastr. 1, 67433 Neustadt** vorliegen.

4. Punkteverteilung

Die Wertungspunkte werden vergeben nach der Formel:

$$\frac{\text{Anzahl der Starter} - \text{Platz} \times 10}{\text{Anzahl der Starter}} + 0,5$$

Dabei wird das Ergebnis (Endpunkte) auf zwei Nachkommastellen kaufmännisch gerundet.

Für eine gerechte Bewertung der Disziplinen des Motorsports erhalten die Disziplinen Faktoren:

Automobilsport		Motorradsport	
- Rundstreckenrennen	1,0	- Rundstreckenrennen	1,0
- RCN-LP	0,9	- Moto-Cross	1,0
- Rallye (Int. u. Nat A)	1,0	- Clubsport Moto-Cross	0,7
- Rallye 70	0,9	- Enduro	1,0
- Rallye 35	0,8	- Seriensport	1,0
- RCN-GLP	0,6	- Trial (WM, EM, DM, JDM)	0,8
- Kart	0,7	- Supermoto	0,7
- Kart-Clubsport	0,6	- CS*Trial (Experten, Spezialisten)	0,7
- Clubsport - Slalom	0,5	- Trial (CS* + Classic)	0,5
- Bergrennen und DMSB-Slalom	0,7	- Bahnsport	0,6
- Orientierungssport	0,4	- Enduro Clubsport	0,7
- GLP Clubsport / Classic	0,5	- ADAC-Cross-Country-Cup	0,7
- Kart-Slalom	0,4		
- Autocross, Rallycross, Rallysprint	0,6		
- ADAC Clubsport Rallyesprint Cup	0,4	* CS = Clubsport	

Sollten Motorsportdisziplinen nicht aufgeführt sein, so behält sich der Vorstand des mvrp vor, dies auf gesonderten Antrag mit einem Faktor in die Wertung aufzunehmen. Anträge an den mvrp hierzu sind bis zum 1. April des jeweiligen Jahres erforderlich.

Zahl der Wertungsläufe

Bei dieser Vorgabe wäre es ausgeschlossen, dass ein Teilnehmer mit Veranstaltungen unterhalb des Faktors 1,0 bei einer festgelegten Anzahl von Wertungsläufen die Meisterschaft gewinnen kann. Um jedoch den Meistertitel für alle Aktiven aller Disziplinen erreichbar zu halten, wird als Regelgröße für die Anzahl der Wertungsläufe das Element „Faktorsumme“ festgelegt.

Unabhängig von den erzielten Wertungspunkten, die den sportlichen Erfolg des Aktiven dokumentieren, kann man aus dem Verhältnis Faktorsumme zu Faktor der einzelnen Disziplin die Zahl der maximal möglichen Wertungsläufe errechnen. Damit wird die Vergleichbarkeit hergestellt. **Die Faktorsumme für 2023 wird mit dem Wert 5,0 festgelegt.** Das bedeutet, dass für alle Teilnehmer so viele Veranstaltungen gewertet werden, bis die Summe der Einzelfaktoren 5,0 ergibt. Ein Teilnehmer kann seine Ergebnisse aus verschiedenen Disziplinen einreichen, wobei nur 1 Wertung erstellt wird.

Beispiel 1: Im Kartslalom gilt der Faktor 0,4. Bis zum Erreichen der Faktorsumme 5,0 werden 12 Veranstaltungen voll gewertet (12 mal 0,4 = 4,8). In diesem Fall kann eine 13. Veranstaltung mit dem Restwert 0,2 eingebracht werden. Geht man vom theoretischen Beispiel aus, eine Kartslalomfahrerin habe 13-mal die Punktzahl 9,0 erzielt, so erhält sie an Wertungspunkten 12 mal 9,0 mal 0,4 plus 1 mal 9,0 mal 0,2 = **45,0 Punkte** (aus 13 Wettbewerben).

Beispiel 2: Für Moto-Cross gilt der Faktor 1,0. Für das Erreichen der Faktorsumme 5,0 können fünf Veranstaltungen eingebracht werden. Geht man auch hier von fünfmal 9,0 Punkten aus, so erzielt der Aktive bei gleichem sportlichem Erfolg ebenfalls **45,0 Punkte** (aus fünf Wettbewerben).

Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Anzahl der ersten Plätze, dann der zweiten usw. Startet bei allen gewerteten Veranstaltungen ein Team auf einem Fahrzeug (z. B. Rallyesport), wird das Team gemeinsam auf einem Rang gewertet.

5. Titelvergabe und Preise

Der Motorsportverband Rheinland-Pfalz e. V. vergibt fünf Meistertitel an die Teilnehmer mit der jeweils höchsten Punktzahl.

Landesmeister Rheinland-Pfalz im Automobilsport 2023
Landesmeister Rheinland-Pfalz der Junioren im Automobilsport 2023
Landesmeister Rheinland-Pfalz im MotorradSPORT 2023
Landesmeister Rheinland-Pfalz der Junioren im MotorradSPORT 2023
Clubmeisterschaft für Mitgliedsclubs des Motorsportverbandes Rheinland-Pfalz e.V.

Für die Juniorenwertung werden Aktive gewertet, die dem Geburtsjahrgang 2005 und jünger angehören.

Bei weniger als drei Bewerbungen in der jeweiligen Landesmeisterschaft kann der mvrp eine gemeinsame Wertung Junior und Senior in den Disziplinen Automobilsport und MotorradSPORT vornehmen.

Für die Clubmeisterschaft werden die 7 besten Ergebnisse der Aktiven aus den jeweiligen Mitgliedsclubs des mvrp gewertet, die in den 4 Landesmeisterschaften berücksichtigt wurden. Es werden 5 Geldpreise ausgelobt in Höhe von:

1. Platz	550,-- €
2. Platz	350,-- €
3. Platz	250,-- €
4. Platz	200,-- €
5. Platz	150,-- €

Im Orientierungs- und Classic - Sport wird kein Meistertitel, wohl aber ein gemeinsamer Ehrenpreis vergeben.

Die Sieger der Landesmeisterschaften des mvrp sowie Platzierte nach Maßgabe des mvrp-Vorstandes werden zur Siegerehrung im Rahmen der Sportlerehrung des **ADAC Pfalz e.V.**, die am 6. Januar 2024 in Landau geplant ist, eingeladen und dort geehrt.

6. Allgemeine Schlussbestimmungen

Ein Rechtsanspruch auf die Wertung der Meisterschaft besteht nicht.

Bei grob unsportlichem Verhalten oder bei einer Sportstrafe behält sich der mvrp die alleinige und unanfechtbare Entscheidung vor, ggf. Wertungspunkte abzuerkennen oder einen Ausschluss aus der Meisterschaft zu verfügen. Eine rechtswirksame Verurteilung durch das Sportgericht des DMSB schließt eine Wertung in der Meisterschaft in jedem Falle aus.

Der mvrp behält sich das Recht vor, Ergänzungen oder Änderungen zu dieser Ausschreibung zu erlassen und durch die Mitteilungsorgane der Trägerverbände zu veröffentlichen. Änderungen und Ergänzungen werden mit der Veröffentlichung Bestandteil dieser Ausschreibung. Über die Auslegung der Ausschreibung entscheidet der mvrp unanfechtbar. Einsprüche gegen diese Ausschreibung sind nicht zulässig.

Das vorläufige Endergebnis der Meisterschaften wird allen Bewerbern per E-Mail zugesandt sowie **auf der Homepage des Motorsportverbandes veröffentlicht**. Gleichzeitig beginnt damit eine zehntägige Einspruchsfrist, während dieser Fehler der Auswertung gemeldet werden können. **Nach Ablauf der Einspruchsfrist werden die Endergebnisse offiziell und auf der Homepage des Verbandes www.mvrp.de veröffentlicht.**

Motorsportverband Rheinland-Pfalz e. V.
Im Februar 2023